



### Nibelungenmuseum Worms

Fischerpfortchen 10 | 67547 Worms

Tel. +49 (0)6241 853-4120

Fax +49 (0)6241 853-4129

nibelungenmuseum@worms.de

www.nibelungenmuseum.de

### Öffnungszeiten

Di - Fr 10 - 17 Uhr | Sa, So 10 - 18 Uhr | Mo geschlossen

### Eintrittspreise (inkl. Mediaguide)

regulär / ermäßigt € 5,50 / € 4,50

Kinder und Jugendliche € 3,50

Familie € 13,00

Gruppentarife ab 10 Personen

Kinder & Jugendliche € 2,50

Erwachsene € 4,50

Senioren € 3,50

### *museum live* ++++

Vorträge, Seminare und Workshops für Groß und Klein,  
Kindergeburtstage, Ferienspiele und mehr ...

Informieren Sie sich unter [www.nibelungenmuseum.de](http://www.nibelungenmuseum.de)  
über unser Angebot!



# NIBELUNGEN MUSEUM WORMS



## DAS MUSEUM

Das Nibelungenmuseum gibt es aus gutem Grund: **Worms ist Nibelungenstadt**. Und wer in Worms auf den Spuren der Nibelungen wandelt, sollte den futuristischen Museumsneubau an der mittelalterlichen Stadtmauer nicht außer Acht lassen.



Das Nibelungenmuseum an der mittelalterlichen Stadtmauer mit 1 Sehturm, 2 Hörturm und 3 Mythenlabor

Im Innern des Museums wird der jahrhundertalte Mythos mittels digitaler Medien zu neuem Leben erweckt. Während der Besucher im sogenannten „Sehturm“ alles über Inhalt und Entstehung der Sage erfährt, werden ihm im „Hörturm“ sprach- und literaturhistorische Hintergründe erklärt. Der informative Rundgang schließt mit einem eindrucksvollen Panorama und einer imaginären Reise quer durchs Nibelungenland. Im unterirdischen „Mythenlabor“ taucht der Besucher ein in die schier unendliche Welt der Märchen, Sagen und Mythen.

## DAS LIED

Ein merkwürdiges Museum, in dem es keine Sammlung gibt! Und trotzdem birgt das Haus einen unermesslichen Schatz: Das um 1200 verfasste **Nibelungenlied** ist die bedeutendste deutsche Heldendichtung des Mittelalters – vergleichbar mit der antiken Sage um Troja. Seit 2009 zählt es zum Weltdokumentenerbe der UNESCO.



Wie in der „Ilias“ von Homer geht es auch im Nibelungenlied um Liebe, Macht und Rachsucht, die zur Katastrophe führt.

In 39 Aventiuren (Kapiteln) erzählt ein unbekannter Dichter von der heimtückischen Ermordung des Helden Siegfried und von Kriemhilds blutiger Vergeltung. Worms macht er zum zentralen Schauplatz seiner Geschichte.

Mit der Wiederentdeckung der Handschrift Mitte des 18. Jahrhunderts setzte eine Welle der Nibelungen-Begeisterung ein. In der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus schlug diese in politischen Fanatismus um: Die „Nibelungen“ wurden ideologisch umgedeutet und missbraucht.

In der Literatur, den Bildenden Künsten, im Film, Theater und in der Musik entstanden neue zeitlose Meisterwerke wie Friedrich Hebbels Nibelungen-Tragödie, die Illustrationen des Julius Schnorr von Carolsfeld, Fritz Langs Filmklassiker und Richard Wagners Oper „Der Ring des Nibelungen“.

## WAGNERs RING

In Kooperation mit dem Nationaltheater Mannheim zeigt das Nibelungenmuseum eine eigene Ausstellung zu Wagners gigantischem Bühnenwerk. Anhand ausgewählter Requisiten aus der Mannheimer Inszenierung (Premieren 2011-2013) wird „Wagners Ring“ exemplarisch präsentiert und pointiert nacherzählt.

Mittels Filmaufnahmen entführt der Mediaguide den Besucher in die faszinierende Bilderwelt des renommierten Regisseurs, Bühnen- und Kostümbildners **Achim Freyer**. Was die greifende Hand, die Clownspuppe und das Paar roter Stoffturnschuhe mit dem Wagnerschen Mythos verbindet, erklärt der Künstler in einem Interview.

